

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

08.10.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Görlitz Nr. 388/2024

Transporter in Görlitz gestohlen - Täter in Polen gestellt

Verantwortlich: Anja Leuschner (al), Danilo Pietsch (dp)

Transporter in Görlitz gestohlen - Täter in Polen gestellt

Görlitz, Uferstraße, Polen

05.10.2024, 13:00 Uhr - 07.10.2024, 07:30 Uhr

Am Montagmorgen hat ein Mann den Diebstahl seines Firmentransporters einschließlich hochwertiger Werkzeuge von der Uferstraße in Görlitz festgestellt und die Polizei gerufen.

Görlitzer Kriminalisten gelang es in enger Zusammenarbeit mit der polnischen Polizei, den Fiat Ducato wenig später jenseits der Neiße im Bereich von Zary sicherstellen zu lassen. Vor Ort nahmen die polnischen Beamten zudem zwei polnische Tatverdächtige fest, die gerade dabei waren, die Werkzeuge in ein anderes Fahrzeug umzuladen. Der Diebstahlschaden belief sich auf rund 30.000 Euro.

Die Soko Kfz der Kriminalpolizei Görlitz und das Bezirkspolizeipräsidium Zary führen die weiteren Ermittlungen. Ob die Täter im Zusammenhang mit weiteren Diebstählen im Bereich Görlitz stehen, wird Gegenstand der weiteren Ermittlungen sein. (dp)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

Autobahnpolizeirevier Bautzen

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zu hoch und schlecht gesichert

BAB 4, Görlitz - Dresden, zwischen Kodersdorf und Nieder Seifersdorf

07.10.2024, 15:15 Uhr

Der Zoll hat am Montagnachmittag einen Sattelzug und dessen 28-jährigen polnischen Fahrer zwischen Kodersdorf und Nieder Seifersdorf kontrolliert. Da Mängel an der Ladungssicherung und der Gesamthöhe bestanden, zogen die Zöllner die Beamten des Autobahnpolizeireviers hinzu. Bei der anschließenden Vermessung stellten die Polizisten eine Gesamthöhe mit Ladung von 4,21 Meter bei erlaubten vier Metern fest. Außerdem war die transportierte Ladung, bestehend aus Fenstern und Stahlrohren, ungenügend gesichert. Die verwendeten Gurte waren teilweise eingerissen sowie ablagereif und es waren für die circa 20 Tonnen Ladung zu wenig Sicherungsmittel. Bis zur ordnungsgemäßen Sicherung und Einhaltung der Höhe untersagten die Beamten die Weiterfahrt. Der MAN-Fahrer erhielt entsprechende Anzeigen. (al)

Trunkenheit im Verkehr

BAB 4, Görlitz - Dresden, Grenzübergang Polen

07.10.2024, 15:30 Uhr

Ein 33-jähriger ist am Montagnachmittag mit seinem Mercedes-Benz in die Grenzkontrolle am Grenzübergang Ludwigsdorf gefahren. Während der Kontrolle stellten die Beamten der Bundespolizei Alkoholgeruch in der Atemluft des Polen fest. Ein anschließender Test ergab umgerechnet 1,34 Promille. Die hinzugezogenen Landespolizisten brachten den Mann zur Blutentnahme, stellten seinen Führerschein sicher und erstatteten Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (al)

Berauschten Fahrer gestoppt

BAB 4, Görlitz - Dresden, Grenzübergang Polen

08.10.2024, 00:45 Uhr

Während der Einreisekontrolle am Grenzübergang Ludwigsdorf hatten die Kontrollbeamten in der Nacht zu Dienstag Zweifel an der Fahrtüchtigkeit eines 43-jährigen Fiat-Fahrers. Ein Drogentest bestätigte den Verdacht und zeigte den Konsum von Amphetamin bei dem Polen an. Damit war die Fahrt für den Transporter-Fahrer beendet und es ging zur Blutentnahme. Er wird sich wegen der Drogenfahrt zu verantworten haben. (al)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Betrug rechtzeitig erkannt

Revierbereich Bautzen

01.10.2024 - 04.10.2024

Aufmerksame Bankmitarbeiter haben vergangene Woche Unstimmigkeiten bei einem Zielkonto entdeckt und so einen Betrug mit großem Schaden zum Nachteil eines Autohändlers aus dem Revierbereich Bautzen verhindert. Der Mann hatte per Internet vier vermeintlich lukrative Angebote eines anderen Autohauses gefunden. Mit offensichtlich gefälschtem Layout forderten die Täter die Zahlung des Gesamtkaufpreis im hohen fünfstelligen Bereich an eine deutsche Bankverbindung. Die Hausbank des Händlers war wachsam und fragte nach, sodass die Masche aufflog.

Ein Hinweis der Polizei:

Internet-Betrüger nutzen regelmäßig fremde Konten, um Gelder unerkannt einnehmen zu können. Im Vorfeld werden ahnungslose Bürger unter verschiedenen Vorwänden dazu gebracht, ihre Konten für den Zahlungsverkehr bereitzustellen oder zu diesem Zweck neue Konten zu eröffnen.

Lassen Sie sich weder telefonisch noch per Internet dazu überreden, Konten zu eröffnen, Kontozugangsdaten preiszugeben oder Ihr Konto zur Weiterleitung von Zahlungen zu verwenden. Erkundigen Sie sich im Zweifelsfall vorher bei Ihrer Polizei vor Ort. (dp)

Alkoholfahrt festgestellt

Bautzen, Gesundbrunnenring

07.10.2024, 19:45 Uhr

Bautzener Streifenpolizisten haben am Montagabend auf dem Gesundbrunnenring eine 44-Jährige mit zu viel Alkohol am Steuer erwischt. Die Beamten kontrollierten die Deutsche und stellten umgerechnet 1,16 Promille Atemalkohol fest. Sie brachten die Deutsche zur Blutentnahme ins Krankenhaus und stellten den Führerschein sicher. Die Frau muss sich nun wegen Trunkenheit am Steuer strafrechtlich verantworten. (dp)

Jugendliche Scooter-Fahrer unter Alkohol

Neukirch/Lausitz, Hauptstraße

07.10.2024, 23:50 Uhr

Eine Polizeistreife hat am Montag kurz vor Mitternacht auf der Hauptstraße in Neukirch zwei Jugendliche auf ihren E-Scootern kontrolliert. Der Atemalkoholtest bei dem 16-Jährigen ergab umgerechnet 1,12 Promille. Sein 15-jähriger Begleiter war mit 0,36 Promille unterwegs. Für den älteren der beiden ging es zur Blutentnahme ins Krankenhaus. Nach Abschluss der Maßnahmen übergaben die Beamten die Alkoholsünder an die Erziehungsberechtigten und leiteten ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr gegen den 16-Jährigen ein. Der 15-Jährige wird sich wegen der Ordnungswidrigkeit in Form des Verstoßes gegen das Alkoholverbot für Fahranfänger verantworten müssen. (dp)

Verfassungsfeindliches Symbol in Holzwand

Ottendorf-Okrilla, Jakobsdorfer Weg

07.10.2024, 11:30 Uhr polizeibekannt

Unbekannte haben in den vergangenen Tagen am Jakobsdorfer Weg in Ottendorf-Okrilla die Wand eines Holzunterstandes beschädigt. Vermutlich mit einem Feuerzeug verkohlten sie die Farbe in Form eines verfassungsfeindlichen Symbols. Der Sachschaden belief sich auf circa 50 Euro. Polizisten des Reviers Kamenz sicherten Beweise und veranlassten die Beseitigung des Zeichens. Der Staatsschutz ermittelt. (dp)

Geschwindigkeitskontrolle

Kamenz, Nordstraße

07.10.2024, 13:00 Uhr - 14:20 Uhr

Streifenpolizisten des Kamenzer Reviers haben am Montagnachmittag auf der Nordstraße die Einhaltung der vorgeschriebenen Höchstgeschwindigkeit kontrolliert. Ein Großteil der 37 gemessenen Verkehrsteilnehmer war vorbildlich unterwegs. Die Ordnungshüter stellten lediglich fünf Überschreitungen fest, die höchste abzüglich der Toleranz lag bei 20 km/h. Die Ordnungshüter erhoben vier Verwarngelder und leiteten ein Bußgeldverfahren ein. (dp)

Radfahlerin stürzt an Bordstein

Kamenz, Hoyerswerdaer Straße

07.10.2024, 16:30 Uhr

Eine Radfahlerin hat am Montagnachmittag auf der Hoyerswerdaer Straße in Kamenz an einem Bordstein die Kontrolle über ihr Pedelec verloren. Bei dem Sturz erlitt die 52-jährige Verletzungen. Rettungskräfte brachten sie ins nahegelegene Krankenhaus. An ihrem Pedelec entstand Sachschaden von circa 600 Euro. Polizisten nahmen den Unfall auf. (dp)

Mit zu viel Alkohol am Steuer...

Radeberg, Dr.-Albert-Dietze-Straße

07.10.2024, 19:45 Uhr

...ist am Montagabend in Radeberg ein 59-jähriger Deutscher mit seinem Mazda unterwegs gewesen. Eine Polizeistreife kontrollierte den Mann auf der Dr.-Albert-Dietze-Straße. Ein Atemalkoholtest ergab umgerechnet 1,28 Promille. Die Ordnungshüter veranlassten eine Blutentnahme, stellten den Führerschein sicher und untersagten die Weiterfahrt. Auf den Alkoholsünder kommt nun ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr zu. (dp)

In Wohnung eingebrochen

Hoyerswerda, Frederic-Joliot-Curie-Straße

05.10.2024, 05:00 Uhr - 07.10.2024, 13:30 Uhr

Unbekannte sind am vergangenen Wochenende in eine Wohnung an der Frederic-Joliot-Curie-Straße in Hoyerswerda eingebrochen. Die Täter verschafften sich während der Abwesenheit der Bewohner gewaltsam Zutritt und entwendeten eine Smart-Watch im Wert von circa 800 Euro. Der entstandene Sachschaden wurde mit rund 500 Euro beziffert. Der Kriminaldienst des Polizeireviers Hoyerswerda ermittelt. (dp)

Überwachung der Geschwindigkeit

Lohsa, S 108

07.10.2024, 07:30 Uhr - 11:30 Uhr

Gemeinsam haben Beamte des örtlichen Reviers und der Verkehrspolizeiinspektion am Montagvormittag eine Geschwindigkeitskontrolle in Lohsa durchgeführt. Die Ordnungshüter hatten im Bereich der Einfahrt zur »Pyramide« ihre Messstelle eingerichtet, in welchem ein Tempolimit von 50 km/h gilt.

Im Verlauf der vierstündigen Maßnahme wurden 541 Fahrzeuge gemessen und 34 Überschreitungen festgestellt. Die höchste gemessene Geschwindigkeit lag bei 83 km/h und bedeutete für den Chevrolet-Fahrer aus Hoyerswerda einen Punkt und 180 Euro Bußgeld. Dieser und 13 weitere Verkehrsteilnehmer müssen demnächst mit Post von der Bußgeldstelle rechnen. Aber auch 34 andere Fahrzeugführer waren zu schnell in die Radarfalle gefahren. Von diesen wurden Verwarngelder erhoben. (al)

Berauschte Autofahrerin erwischt

Hoyerswerda, Kamenzer Bogen

07.10.2024, 13:20 Uhr

Am frühen Montagnachmittag haben Polizisten die Fahrerin eines VW Polo am Kamenzer Bogen in Hoyerswerda einer Verkehrskontrolle unterzogen. Ein dabei durchgeführter Drogenschnelltest ergab, dass die 34-jährige Deutsche unter dem Einfluss berauschender Mittel stand. Der Test reagierte positiv auf Amphetamin. Deshalb untersagten die Beamten der Frau die Weiterfahrt, nahmen sie mit zur Blutprobe und erstatteten Anzeige wegen ihres Verkehrsvergehens. (al)

Gegen Auto gefahren und verschwunden...

Hoyerswerda, Semmelweisstraße

07.10.2024, 14:10 Uhr

...ist am Montagnachmittag der Fahrer eines Audi auf der Semmelweisstraße in Hoyerswerda. Der Fahrzeugführer ließ beim Ausparken offenbar nicht die notwendige Vorsicht walten und stieß gegen einen geparkten Toyota einer 61-jährigen Frau. An diesem entstand ein Schaden von circa 3.000 Euro.

Eine Zeugin beobachtete den Parkplatzrempler und merkte sich das Kennzeichen des Verursacherfahrzeugs. Sie meldete, dass der Autofahrer nach dem Anstoß an den Toyota ausgestiegen sei und sich den Schaden angesehen habe. Danach fuhr er jedoch weg.

Anhand der Zeugenaussage konnte der mutmaßliche Verursacher schnell ermittelt werden. Er gab an, dass er den Zusammenstoß bemerkt hatte. Da er aber keine Schäden feststellen konnte, war er der Ansicht, nichts weiter unternehmen zu müssen. Allerdings war auch am Audi des 73-jährigen Deutschen Sachschaden entstanden, der auf etwa 1.000 Euro beziffert wurde. Die Ordnungshüter klärten den Mann über die weiteren Maßnahmen auf und erstatteten Anzeige wegen des unerlaubten Entfernens vom Unfallort. (al)

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

Fahrradtouristen bestohlen

Görlitz, Parkstraße

07.10.2024, 02:00 Uhr - 05:00 Uhr

Unbekannte haben am frühen Montagmorgen an der Parkstraße in Görlitz die E-Bikes zweier Fahrradtouristen gestohlen. Die Diebe überwandern die Sicherung und ließen die weißen Fahrräder vom Typ KTM Macina Style 27 im Wert von rund 7.600 Euro mitgehen. Polizeibeamte des Görlitzer Reviers nahmen die Anzeige auf, nach den Rädern wird nun gefahndet. (dp)

Garteneinbruch

Löbau, Neusalzaer Straße

06.10.2024, 20:00 Uhr - 07.10.2024, 16:00 Uhr

Vermutlich in der Nacht zu Montag sind Einbrecher in einen Garten an der Neusalzaer Straße in Löbau eingedrungen. Gewaltsam verschafften sie sich Zugang zu den Räumlichkeiten und entwendeten eine Akku-Kettensäge und elektronische Geräte. Der Diebstahlschaden wurde mit 800 Euro beziffert. Hinzu kam Sachschaden von rund 200 Euro. Polizisten des Reviers Zittau-Oberland sicherten Spuren am Tatort und nahmen die Anzeige auf. Der zuständige Kriminaldienst führt die weiteren Ermittlungen. (dp)

E-Bike aus Garage gestohlen

Zittau, Neißstraße

07.10.2024, 08:50 Uhr - 12:50 Uhr

Langfinger sind am Montagvormittag in eine Garage an der Zittauer Uferstraße eingedrungen und haben ein E-Bike gestohlen. Das silberfarbene

Fahrrad Specialized Turbo Vado hatte einen Wert von circa 4.000 Euro. Zusätzlich verursachten die Diebe bei ihrer Tat an einem dort abgestellten Mercedes noch Lackschaden in Höhe von rund 500 Euro. Streifenpolizisten des örtlichen Reviers sicherten Spuren und nahmen die Anzeige auf. Der Kriminaldienst Zittau-Oberland ermittelt. (dp)

Schuppen ausgeräumt

Bad Muskau, Uferweg

03.10.2024, 16:00 Uhr - 07.10.2024, 11:00 Uhr

Langfinger haben sich in den vergangenen Tagen am Uferweg in Bad Muskau herumgetrieben. Sie stahlen unter anderem eine Tischkreissäge, einen Poolschlauch, einen Campingstuhl sowie eine Sitzauflage aus einem Schuppen. Das Diebesgut hatte einen Wert von etwa 350 Euro. Sachschaden entstand nicht. Polizisten nahmen die Anzeige auf und sicherten Spuren. Die Ermittlungen führt der Kriminaldienst des Polizeireviers Weißwasser. (al)

Fast 70 km/h schneller als erlaubt

Boxberg/O.L., B 156, Abzweig Nochten

07.10.2024, 13:45 Uhr - 18:15 Uhr

Ein Messteam hat am Montag eine Geschwindigkeitskontrolle auf der B 156 am Abzweig Nochten durchgeführt. Dabei wurden in Fahrtrichtung Boxberg 498 Fahrzeuge gemessen und 64 Verstöße festgestellt. 27 Fahrer kamen mit einem Verwarngeld davon. Auf 37 kommt jedoch ein Bußgeldbescheid zu. Mit 139 km/h statt der erlaubten 70 km/h war ein polnischer Ford der Schnellste. Er muss sich auf zwei Punkte in Flensburg, 600 Euro Bußgeld und zwei Monate Fahrverbot in Deutschland einstellen.

In Richtung Weißwasser passierten 495 Fahrzeuge die Messstelle. 52 Fahrer überschritten das Tempolimit. 18 Verstöße lagen im Verwarn- und 34 im Bußgeldbereich. Hier war ein polnischer Renault mit 119 km/h der Schnellste. Ihn erwarten zwei Punkte, 320 Euro Bußgeld und ein einmonatiges Fahrverbot. (al)

Angetrunken gefahren...

Krauschwitz, Geschwister-Scholl-Straße

07.10.2024 19:25 Uhr

...ist am Montagabend ein 58-jähriger in Krauschwitz. Eine Streife stoppte ihn mit seinem Seat an der Geschwister-Scholl-Straße. Er pustete umgerechnet 0,84 Promille. Der Deutsche erhielt eine Ordnungswidrigkeitenanzeige. (al)

Wer hat das Martinshorn gehört?

Weißwasser/O.L., Prof.-Wagenfeld-Ring/ Bautzener Straße

08.10.2024, 06:55 Uhr

Zu einem Unfall ist es am zeitigen Dienstagmorgen in Weißwasser gekommen. Eine 47-jährige Toyota-Fahrerin und eine 58-jährige VW-Lenkerin standen hintereinander an einer roten Ampel an der Bautzener Straße. Beide wollten nach rechts in die Hermann-Moritz-Jacobi-Straße abbiegen. Als die Ampel grün wurde, fuhren die Frauen an. Plötzlich tauchte von links aus dem Prof.-Wagenfeld-Ring ein Rettungswagen mit Blaulicht, jedoch ohne Martinshorn auf und wollte geradeaus über die Kreuzung fahren. Der Krankenwagen stoppte kurz. Die Toyota-Fahrerin nahm das Fahrzeug wahr und bremste. Die Lenkerin hinter ihr fuhr daraufhin mit ihrem Volkswagen auf. Beide Frauen erlitten leichte Verletzungen. Es entstand ein Sachschaden von etwa 3.000 Euro.

Die Polizei sucht Zeugen zu dem Unfall, welche möglicherweise Angaben zum Martinshorn oder sonstige sachdienliche Hinweise geben können. Hinweise nimmt das Polizeirevier Weißwasser unter der Rufnummer 03576 262 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen. (al)